

# Umzugs-Richtlinien zum 150-jährigen Jubiläum am 20.01. - 21.01.2024

Die Aufstellung für den Kinderumzug findet je nach Säule in der Hauptstraße und der Scheuerlenstraße statt.

Der Umzug beginnt um 15.11 Uhr (Säule 1) und 15:21 Uhr (Säule 2). Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Aufstellung für den Jubiläumsumzug findet in der Wilhelm-Sutter-Straße, Katharinenstraße und Hans-Thoma-Straße statt.

Der Umzug beginnt um 13.11 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Der närrische Lindwurm schlängelt sich durch die Hauptstraße, Pfauenstraße, Wilhelm-Stahl-Straße, bis zum Narrendorf, in dem sich der Umzug dann auflöst.

Die Umzugsfahrzeuge mit Motoren und Anhänger werden vor dem Narrendorf in einen separaten Bereich hinter den Bahnhof geleitet.

Hierzu bitte die bestehenden Vorschriften beachten!!! (Siehe auch die Checkliste für die Umzugsfahrzeuge im Anhang)

Für die Sicherheit mitgeführter KFZ mit Motoren, Anhänger und Handwägen muss der jeweilige Verein/Teilnehmer selbst Sorge tragen.

## **Bitte die nachfolgenden Umzugsbestimmungen beachten:**

Im Interesse der Zuschauer soll der Umzug zügig durchlaufen, d.h. die einzelnen Gruppen sollten möglichst zusammenbleiben und nicht durch unnötige Sondervorführungen den Umzug aufhalten.

Bei Aller närrischen Ausgelassenheit sollte den Zuschauern gegenüber ein gewisser Abstand eingehalten werden. Insbesondere ist die Einschränkung der Bewegungsfreiheit der Zuschauer durch z.B. fesseln mit Kabelbindern oder Klebeband, verpacken mit Christbaumnetzen oder ähnlichen Handhabungen verboten. Es ist nicht gestattet Materialien in die Kleidung der Zuschauer zu stopfen.

## **Ausdrücklich verboten sind:**

**Konfetti in jeglicher Form, Sägemehl, Bettfedern, Styropor, Reißwolfpapier, Stroh und andere schwer aus der Kleidung zu entfernende Materialien. Bei Nichteinhaltung behalten wir uns vor, von Euch eine Strafzahlung in Höhe von 500,00 € für die Stadtreinigung einzufordern.**

Der Auswurf von Materialien durch Auswurfmaschinen jeglicher Art ist nicht gestattet. Im Zweifelsfall ist mit dem Veranstalter Rücksprache zu halten.

Zunftspezifische Gegenstände wie z.B. Zwiebeln, Kartoffeln, Eier und ähnliche schwere Gegenstände sollen dem Zuschauer direkt übergeben und nicht als Wurfgeschosß verwendet werden.

Rauchfackeln und Pyrotechnik werden nicht geduldet!

Im Fall von Schäden an Gegenständen, Kleidung oder gar Personen, entweder der teilnehmenden Gruppen oder der Zuschauer, haftet die jeweilige Gruppe selbst. Der Veranstalter nicht belangt werden!

**Mit der Teilnahme am Umzug werden den Richtlinien zugestimmt!**